

Das Geschäftsjahr der DEVK Versicherungen

2010 | **DEVK. Persönlich, preiswert, nah.**



Willkommen bei der DEVK. Wir laden Sie ein, die Höhepunkte, Spitzenleistungen und wesentlichen Kennzahlen des Geschäftsjahres 2010 kennenzulernen.

DEVK
VERSICHERUNGEN

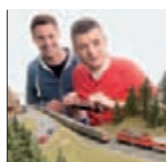
Das Bildkonzept

Die DEVK bietet mehr als nur ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Schon seit 125 Jahren versteht sie, was Menschen bewegt. Diesen Mehrwert erfährt der Kunde in persönlichem Service und dem guten Gefühl, stets einen kompetenten Ansprechpartner an seiner Seite zu wissen. Die Bilder dieser Imagebroschüre veranschaulichen mit humorvollem Augenzwinkern, wie die DEVK ihren Mitgliedern, Kunden, Partnern und Mitarbeitern in allen Lebenslagen tatkräftig zur Seite steht und sie gerne mit unkonventionellen Lösungen überrascht – verlässlich, solide und bodenständig. **DEVK. Persönlich, preiswert, nah.**



Inhalt

Vorwort des Vorstands	5
Das Geschäftsjahr 2010 in wenigen Zahlen	6
Nah am Kunden	7
Immer wieder ausgezeichnet	9
Sparda-Banken – freundlich und fair	10
Monega – transparente Fondsprodukte	11
Dem Umweltschutz verpflichtet	13
Partner für den Verkehrsmarkt	14
Wissensaustausch mit starken Partnern	15
Werbung, die ankommt	17
Verantwortung für Gesellschaft und Mitarbeiter	19
Die DEVK-Schadenversicherung	20
Die DEVK-Lebensversicherung	22
Die Organisation der DEVK	25
Organigramm der DEVK Versicherungen	26
Das DEVK-Servicenetz	27



**Für Sie stehen wir zusammen.
Denn im Verein sind wir stark – schon seit 125 Jahren.**

„Alle für einen, einer für alle!“ Das ist nicht nur die Devise der drei Musketiere, sondern auch der solidarische Grundsatz der DEVK. Seit ihrer Gründung ist sie ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit und beweist somit echten Teamgeist.



Vorwort des Vorstands

Die deutsche Versicherungswirtschaft blieb 2010 weiter auf Wachstumskurs: Die 464 im Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) zusammengeschlossenen Mitgliedsunternehmen konnten ihre Beitragseinnahmen um 4,3 Prozent steigern. Die Lebensversicherung (+ 6,0 Prozent inkl. Pensionsfonds und Pensionskassen) profitierte erneut von stark gestiegenen Einmalbeiträgen. Wesentlichen Anteil am Wachstum hatte die Krankenversicherung mit einem Plus von 5,8 Prozent.

Außerdem zeichnete sich in der Schaden- und Unfallversicherung 2010 eine leichte Belebung ab: Mit einem Beitragsplus von 0,7 Prozent stiegen die gesamten Prämieinnahmen in diesem Segment auf 55,1 Milliarden Euro (Vorjahr: 54,7). Entscheidend hierfür war die Entwicklung in der Kfz-Versicherung, die erstmals seit sechs Jahren wieder einen geringen Prämienzuwachs verzeichnen konnte.

Erneut starkes Vertriebsergebnis

Auch für die DEVK war 2010 ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Mit rund 1,8 Millionen Abschlüssen im Neugeschäft erzielte sie das zweitbeste Vertriebsergebnis ihrer Geschichte. Dies bildete die Basis für weitere Bestandszuwächse (+ 3,6 Prozent) und ein Beitragswachstum im deutschen Erstversicherungsgeschäft von 2,7 Prozent. Abgesehen von der Lebensversicherung, in der die DEVK den Verkauf von kurzlaufenden Rentenversicherungen gegen Einmalbeitrag bewusst einschränkte, konnte sie ihre Marktanteile erneut ausbauen.

DEVK feiert Jubiläum

Doch 2010 stand nicht nur der geschäftliche Erfolg für die DEVK im Mittelpunkt. Ein ganz besonderes Ereignis warf seine Schatten voraus: 2011 feiert die DEVK ihr 125-jähriges Jubiläum! 1886 waren es Eisenbahner, die die „Sterbekasse der Beamten und Arbeiter im Bezirke der Königlichen Eisenbahndirektion zu Breslau“ gründeten, sozusagen die Mutter des heutigen DEVK Lebensversicherungsvereins a.G. Über die historischen Wurzeln der DEVK und ihre Entwicklung bis zum heutigen Tag berichtet das neue Jubiläums-Buch. Es erscheint parallel zur Veröffentlichung der Geschäftsergebnisse 2010. Jedes Exemplar enthält eine DVD mit dem DEVK-Film zum Jubiläum, der die Geschichte des Unternehmens sprichwörtlich in bewegten Bildern erzählt.

Mehr über die DEVK finden Sie in dieser Broschüre. Sie liefert einen Überblick über die Schwerpunkte des vergangenen Jahres. Details finden Sie in den ausführlichen Geschäftsberichten. Sollten diese Unterlagen nicht beigefügt sein, senden wir Ihnen auf Wunsch gerne Exemplare zu. Viel Spaß beim Lesen!

*Die Vorstände der beiden Mutterunternehmen (von links):
Michael Klass,
Gottfried Rüßmann,
Friedrich W. Gieseler
(Vorstandsvorsitzender),
Bernd Zens,
Engelbert Faßbender und
Robert Etmans.*

Der Vorstand



Das Geschäftsjahr 2010 in wenigen Zahlen

	Geschäftsjahr 2010	Geschäftsjahr 2009	Veränderungen in %
DEVK gesamt			
Bestand Risiken/Verträge	Stück (Tsd.) 13.396	Stück (Tsd.) 12.924	+ 3,6
	in Mio. €	in Mio. €	
Beiträge gesamt	2.421	2.390	+ 1,3
Kapitalanlagen	12.631	12.036	+ 4,9
Mitarbeiter/-innen gesamt zum 31.12.	3.966	3.974	- 0,2
davon: Innendienst	2.972	2.960	+ 0,4
Angestellte Außendienst	629	650	- 3,2
Auszubildende	365	364	+ 0,3
DEVK-Lebensversicherung*			
Eingelöster Neuzugang nach Beitrag	in Mio. € 250	in Mio. € 269	- 7,1
	in Mio. €	in Mio. €	
Bestand nach Versicherungssumme	29.360	28.125	+ 4,4
Beitragseinnahmen	826	824	+ 0,3
Kapitalanlagen	8.506	8.069	+ 5,4
	in %	in %	
Nettoverzinsung	4,54	4,64	
Überschussquote nach Verbandsformel	11,07	11,95	
	in Mio. €	in Mio. €	
Überschussbeteiligung Lebensversicherung**	203	216	- 6,3
Ausgezahlte Leistungen für Lebensversicherungen***	661	680	- 2,8
DEVK-Schaden- und Unfallversicherung			
Bestand	Stück (Tsd.) 10.822	Stück (Tsd.) 10.424	+ 3,8
	in Mio. €	in Mio. €	
Beiträge	1.501	1.462	+ 2,6
Versicherungstechnisches Ergebnis (nach Veränderung Schwankungsrückstellung)	- 3	11	
Schadenkonzern			
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	130	149	- 13,0
Jahresüberschuss	59	96	- 38,9

* Ergebnisse ohne Pensionsfonds

** Summe aus RfB-Zuführung, Direktgutschrift und Zinsen auf angesammelte Überschussanteile

*** Aufwendungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe (ohne Regulierungsaufwendungen) sowie ausgezahlte Überschussguthaben

Nah am Kunden

Bundesweit rund 1.200 Geschäftsstellen sorgen dafür, dass der Weg zur DEVK für Kunden und alle, die es werden wollen, so kurz wie möglich ist. Gut 2.250 hauptberufliche und rund 4.000 nebenberufliche Vermittler kümmern sich an Ort und Stelle um die Wünsche, Sorgen und Nöte der Mitglieder und Kunden. Die Mühe lohnt sich: Sowohl mit rund 1,8 Millionen Abschlüssen als auch mit über 673 Millionen Euro Neugeschäftsbeitrag erzielte die DEVK 2010 das zweitbeste Vertriebsergebnis ihrer Geschichte.

Zufriedene Kunden und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis

Die Kunden sind mit der DEVK sehr zufrieden. Das bestätigt die Versicherungsmarktstudie KUBUS der Unternehmensberatung MSR Consulting. Basierend auf dem Kundenurteil verlieh MSR Consulting der DEVK 2010 zum sechsten Mal in Folge das Gütesiegel „hervorragend“ in den Kategorien Gesamtzufriedenheit und Preis-Leistungs-Verhältnis. Die Betreuungsqualität wurde von den Kunden mit „gut“ bewertet. Die Untersuchung basiert auf einer repräsentativen telefonischen Kundenbefragung, deren Ergebnisse die besten 26 Versicherer im deutschen Markt abbilden. In Sachen Gesamtzufriedenheit zählte die DEVK zu den vier, in puncto Preis-Leistungs-Verhältnis sogar zu den zwei Besten der Branche.

Onlinegeschäft stark gefragt

Ihrem Anspruch, stets nah am Kunden zu sein, wird die DEVK auch durch direkte Kommunikationswege gerecht. So wurde etwa im Herbst 2010 der Internetauftritt www.devk.de noch benutzerfreundlicher: Ein frisches Design und erweiterte Funktionen tragen dazu bei, dass im Bereich E-Business eine große Nachfrage nach Informationen und Verträgen verzeichnet werden konnte. Die Erfolgsbilanz: fast 4 Millionen Besucher und über 100.000 Onlineanträge. Mehr als 60 Prozent aller online eingegangenen Verträge waren 2010 Kfz-Versicherungen.

Dass der umfassende Onlineservice auf www.devk.de gerne genutzt wurde, beweisen 75.000 bearbeitete E-Mails und gut 12.500 Kontakte über die seiteneigene Chat-Funktion. Und auch die DEVK-Vertriebspartner erzielten mit ihren eigenen, integrierten Webauftritten eine hohe Onlinebetreuungsqualität. Ein weiterer wachsender Erfolgsfaktor der DEVK ist der Direktvertrieb. Hier werden unter anderem individuelle Kundenanschriften mit maßgeschneiderten Angeboten erstellt.

Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Partnern

Die DEVK ermöglicht ihren Kunden seit Jahren ein umfassendes Dienstleistungsangebot – sogar über die eigenen Kernkompetenzen hinaus. Die Zusammenarbeit mit leistungsstarken Partnern macht dies möglich. Über diese Kooperationen erschließen sich der DEVK weitere Vertriebswege. Zum Beispiel arbeitet die DEVK als Deutschlands fünftgrößter Pkw-Versicherer seit Langem erfolgreich mit dem ACV Automobil-Club Verkehr zusammen.



**Mit guten Noten schmückt sich jeder gern.
Unsere Lebensversicherung holt alles für Sie raus.**

Unabhängige Experten bestätigen immer wieder: Die DEVK gehört zu den besten Lebensversicherern Deutschlands. Sie profitieren von ausgezeichneter Rendite und maximaler Sicherheit. So steht einem Tapetenwechsel auch im Alter nichts im Wege.



Immer wieder ausgezeichnet

Mit „hervorragend“ und „exzellent“ loben unabhängige Experten regelmäßig die DEVK, ihre Produkte und Dienstleistungen. Ein paar Beispiele für Spitzenbewertungen und Auszeichnungen aus dem Jahr 2010:

Stabile Lebensversicherung

Den Belastungstest für Lebensversicherungen von MORGEN & MORGEN bestand die DEVK mit der Bestnote „ausgezeichnet“. Dieser „simulierte Stresstest“ deckt auf, ob die Lebensversicherer auch bei einem erneuten Crash der Finanzmärkte ihre finanziellen Verpflichtungen erfüllen können. Auch beim Unternehmensrating, das MORGEN & MORGEN 2010 durchführte, erreichte der DEVK Lebensversicherungsverein mit fünf Sternen die Höchstnote „stark überdurchschnittlich“.



Starke Kapitalausstattung

Die internationale Rating-Agentur Standard & Poor's zeichnete die DEVK auch 2010 mit dem Finanzstärkerating „A+“ (sehr gut) aus. Entscheidend für das Urteil: die für die Zukunft sehr gute finanzielle Ausstattung des Konzerns, die starke Wettbewerbsposition der Unternehmensgruppe sowie die langfristig guten Geschäftsergebnisse.



Hervorragende Kfz-Versicherung

Zum elften Mal in Folge zeichnete der Branchendienstleister map-report die Kfz-Versicherung der DEVK mit der Höchstbewertung „mmm“ für langjährige hervorragende Leistungen aus. Bewertet wurden sieben Kategorien aus den Bereichen Bilanz, Service und Vertrag. Auch die Zeitschrift Finanztest untersuchte in der Ausgabe 11/2010 Autoversicherungen und bewertete den besonders günstigen Tarif K-Aktiv der DEVK besser als den Marktdurchschnitt.

Gute private Haftpflichtversicherung

Das Magazin Finanztest stellte in seiner Ausgabe 4/2010 die Angebote für private Haftpflichtversicherungen auf den Prüfstand. Der DEVK-Privathaftpflichttarif Komfort Plus verfehlte die Note „sehr gut“ (ab 1,5) nur knapp und wurde für seine verbraucherfreundlichen Vertragsbedingungen mit dem Qualitätsurteil „gut“ (1,6) ausgezeichnet.



Hochzufriedene Kunden

Die unabhängige und neutrale Prüfinstanz TÜV Saarland verlieh der DEVK 2010 erneut das Zertifikat „TÜV Service tested“. Für eine besonders hohe Kundenzufriedenheit und den hervorragenden Service erreicht die DEVK das Ergebnis „gut“.



Sparda-Banken – freundlich und fair

Die Sparda-Banken sind ebenso betriebliche Sozialeinrichtung der Deutschen Bahn wie die DEVK Versicherungen. Die beiden Institutionen arbeiten seit Jahrzehnten erfolgreich zusammen. Im Jahr 2000 wurde mit dem Sparda-Versicherungs-Service eine noch engere Kooperation vereinbart, um den Kunden Versicherungs- und Bankprodukte aus einer Hand anbieten zu können. Die Vorteile: günstige Konditionen, kurze Wege und bequeme Abwicklung.

Am Anfang der Kooperation starteten 40 DEVK-Mitarbeiter als Bankbetreuer. Heute hat mit bundesweit über 200 Bankbetreuern mehr als jede zweite Sparda-Filiale einen Ansprechpartner der DEVK zum Thema Versicherungen. Produkthinweise finden die rund vier Millionen Sparda-Kunden außerdem auf ihren Kontoauszügen.

Gewinnbringende Kooperation

Viele Kunden schätzen die Nähe zu ihrem Bankbetreuer. Dass sich dieser für die Kunden so bequeme Service auch für die Kooperationspartner DEVK und Sparda lohnt, zeigt das Vertriebsergebnis: Für das Jahr 2010 lassen sich über 190.000 neue Verträge mit über 180 Millionen Euro Beitragseinnahmen auf den Vertrieb der Sparda-Banken zurückführen. Besonders gefragt waren Policen rund um die Altersvorsorge und Kfz-Versicherungen.

Die Fondsrente für Sparda-Kunden

Zu den besonders beliebten Produkten gehörte 2010 auch die SpardaFlexiRente, ein Angebot der Sparda-Banken in Zusammenarbeit mit ihren Partnern DEVK, Monega und Union Investment. Die Kunden nahmen die Fondsrente gerne an und nutzten den günstigen Einstieg – entweder um mit monatlichen Zahlungen langfristig fürs Alter vorzusorgen oder um geschickt größere Einmalbeiträge anzulegen. Denn wer sich die Fondsrente erst nach dem 60. Lebensjahr und nach Ablauf von zwölf Jahren auszahlen lässt, muss keine Abgeltungsteuer zahlen.



Die von der ServiceBarometer AG durchgeführte Studie „Kundenmonitor Deutschland“ bestätigt hohe Kundenzufriedenheit.

Monega – transparente Fondsprodukte

Neben dem klassischen Versicherungsgeschäft ist für die DEVK das Thema Geldanlage ein Schwerpunkt. Als Vorsorgealternative zu Lebens- und Rentenversicherungen empfiehlt die DEVK Investmentfonds, die sie gemeinsam mit ihrem Partner, der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, anbietet. Monega ist ein Tochterunternehmen der DEVK Versicherungen, der Sparda-Banken sowie des Bankhauses Sal. Oppenheim. Seit ihrer Gründung 1999 verwaltet Monega erfolgreich Investmentfonds – für Privatanleger und institutionelle Kunden.

Das Konzept: marktgerechte Rendite, geringe Kosten

Die Fondspalette reicht von indexnahen Aktien- und Rentenfonds bis zu innovativen Strategiekonzepten. Die Entscheidung für indexnahe Fonds entspricht dem Bedürfnis der Anleger nach einem optimalen Preis-Leistungs-Verhältnis. Denn die Fondsmanager orientieren sich an Indizes wie DAX, EuroStoxx50 oder an strengen finanzmathematischen Regeln. Wertsicherungsstrategien nach festen Regeln sorgen auch in turbulenten Märkten für ruhigen Schlaf.

Für jeden die richtige Anlagemöglichkeit

Für jeden Anlegertyp bietet Monega die passende Geldanlage. Dabei kann der Kunde jederzeit frei über sein Vermögen verfügen – egal ob er Fondsanteile in Form eines Sparplans erworben hat, als Einmalanlage oder ob aus der Summe eine monatliche Rente gezahlt werden soll. Darüber hinaus hat der Anleger mit einem Fonds die Sicherheit eines insolvenzgeschützten Sondervermögens. Und die Depotgebühr ist konkurrenzlos günstig: 17,40 Euro pauschal pro Jahr – unabhängig davon, wie viele Fonds im Depot verwaltet werden oder wie hoch die Anlagesumme ist.

Trotz der Folgen der Finanzmarktkrise für die Börsen blickt die Kapitalanlagegesellschaft Monega auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2010 zurück. Zum Jahresende verwaltete Monega insgesamt 5,4 Milliarden Euro. Für den Absatz der Fonds sorgten auch die DEVK-Berater. Die Monega-Produkte sind ein idealer Baustein, um die Kunden beim Thema Geldanlage kompetent und umfassend zu beraten. Zudem verwaltet Monega weiterhin erfolgreich einen Teil der Eigenanlagen der DEVK.

m O N E G A ■
DAS ATTRAKTIVE FONDSKONZEPT

Ob Aktien-, Renten- oder Mischfonds – Monega bietet jedem Anleger den richtigen Fonds für eine solide Geldanlage.

Auf Alternativen abfahren rockt! Die DEVK setzt sich für Umwelt und Nachhaltigkeit ein.

Umsteigen lohnt sich, dann winkt eine grüne Zukunft. Deshalb engagiert sich die DEVK seit Jahren für den Umweltschutz. Zum Beispiel mit dem Umweltpreis ÖkoGlobe und dem Öko-Spartarif, mit dem Fahrer eines schadstoffarmen Pkws bis zu 40 Prozent Kfz-Beitrag sparen können.



Dem Umweltschutz verpflichtet

Mit Rücksicht auf zukünftige Generationen will die DEVK die Nutzung nachwachsender Ressourcen fördern. Das Thema Umwelt steht bei der DEVK stark im Fokus. Schon seit Jahren fördert das Unternehmen nachhaltige Projekte und verantwortungsbewusste Mobilität. So vergab die DEVK als fünftgrößter deutscher Pkw-Versicherer 2010 gemeinsam mit dem ACV Automobil-Club Verkehr zum vierten Mal den ÖkoGlobe, den ersten internationalen Umweltpreis für die Mobilitätsindustrie. Die Preisverleihung richtete die DEVK in Zusammenarbeit mit dem ÖkoGlobe-Institut der Universität Duisburg-Essen aus.

Der ÖkoGlobe – ein international anerkannter Umweltpreis

Aktionskünstler HA Schult initiierte den ÖkoGlobe 2007. Als erster Umweltpreis prämiert er zukunftsweisende Mobilitätskonzepte nach ökologischen Kriterien. Die DEVK versteht die Auszeichnung als Appell an Automobilindustrie und Politik, die Themen Klimaschutz, Nachhaltigkeit und energiesparende Innovationen mit wirtschaftlichen Erfordernissen übereinzubringen. Der ÖkoGlobe hat sich inzwischen fest etabliert. Mit über 100 von Autobauern, Zulieferern und Mobilitätsanbietern eingereichten Innovationen wurde 2010 ein neuer Teilnahmerecord verzeichnet. Die umweltfreundlichen Trends waren vielfältig: Im Vordergrund standen innovative Elektro- und Hybridantriebe sowie elektrobetriebene Fahrzeuge. Als Gastredner konnte unter anderem der Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Dr. Norbert Röttgen, gewonnen werden, der zugleich Schirmherr des ÖkoGlobes ist.

Eine unabhängige Jury aus Wissenschaftlern, Künstlern, Mobilitätsexperten und Dienstleistern bestimmte die Preisträger. Sprecher der Jury ist Prof. Dr. Ferdinand Dudenhöffer von der Universität Duisburg-Essen, Leiter des ÖkoGlobe-Instituts und ausgewiesener Experte der Automobilbranche.

Ökologisch fahren und sparen

Als Versicherung sieht sich die DEVK auch selbst in der Pflicht. So hat das Unternehmen 2007 als erstes in der Branche einen Öko-Spartarif in der Kfz-Versicherung eingeführt, mit dem sich Umweltbewusstsein rechnet. Den Öko-Spartarif erhält jeder, der ein schadstoffarmes Auto mit nicht mehr als 120 Gramm CO₂-Ausstoß pro Kilometer besitzt, nicht mehr als 15.000 Kilometer im Jahr damit fährt und eine Jahreskarte Bus und Bahn (JobTicket oder BahnCard) nutzt. Wer die Kriterien für den Öko-Spartarif erfüllt, kann in der Kfz-Haftpflichtversicherung bis zu 40 Prozent Beitrag sparen – mindestens jedoch 20 Prozent!

Die DEVK reist klimafreundlich

ÖkoGlobe und Umweltspartarif sind nur zwei Beispiele für das nachhaltige Engagement des Unternehmens. So wurden im Rahmen des Angebots bahn.corporate Umwelt-Plus der Deutschen Bahn sämtliche DEVK-Geschäftsreisen im Jahr 2010 aus erneuerbaren Energiequellen gewonnen und waren somit CO₂-frei. Der für diese Zugfahrten nötige Strom kam aus einem deutschen Wasserwerk. Gegenüber dem durchschnittlichen Strommix der DB vermied die DEVK so den Ausstoß von 143.082 Kilogramm CO₂ – das entspricht dem Jahresausstoß von 1.109 Kühlschränken.

*Die Welt in guten Händen:
Die DEVK hat sich mit dem
ÖkoGlobe dem Umweltschutz
verpflichtet.*



Partner für den Verkehrsmarkt

Die Nutzung elektrisch angetriebener Hybridfahrzeuge und Elektroautos für den Personen- und Güterverkehr bietet ein großes Potenzial zur Verringerung der verkehrsbedingten CO₂-Emissionen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Das Forum für Verkehr und Logistik – eine Gemeinschaftsinitiative der DEVK Versicherungen und des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV) – begleitet diesen Prozess durch die Anregung von Forschungsvorhaben, durch Seminare und Veröffentlichungen.

EVG, die neue Verkehrsgewerkschaft

Ende 2010 schlossen sich TRANSNET und GDBA zur Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) zusammen. Ein Schritt, der in der deutschen Gewerkschaftsgeschichte einmalig ist, denn erstmals vereinigten sich eine DGB- und eine dbb-Gewerkschaft zu einer neuen Organisation mit rund 240.000 Mitgliedern. Die DEVK bietet den Gewerkschaftsmitgliedern der EVG besondere Vergünstigungen und knüpft somit an die erfolgreiche Kooperation mit TRANSNET und GDBA an.

Kooperation im Dienst der Gesundheit

Im Sinne der Gesundheit ihrer Kunden arbeiten besonders DEVK und BAHN-BKK seit Jahren partnerschaftlich zusammen. Ergebnis dieser Kooperation sind unter anderem exklusive Krankenzusatzversicherungen zu vergünstigten Konditionen, die auf die Bedürfnisse der Beschäftigten und Unternehmen der Verkehrsbranche ausgerichtet sind. Unter dem Slogan „Wir sind hier – über 600 Mal in Deutschland mit den Premiumpartnern der DEVK“ hat die BAHN-BKK seit 2008 ein flächendeckendes Netz an Kooperationspartnern mit dem Außendienst der DEVK aufgebaut – Tendenz steigend. Premiumpartner der BAHN-BKK zu sein, ist für DEVK-Berater ein Qualitätsmerkmal: Als Mittler zwischen Kunde und BAHN-BKK bieten sie ergänzenden Service.

Bahn-Azubis gegen Hass und Gewalt

Aus sozialer und gesellschaftlicher Verantwortung startete die Deutsche Bahn im Jahr 2000 das Projekt „Bahn-Azubis gegen Hass und Gewalt“. Mehr als 7.200 Azubis haben seitdem an dem jährlich stattfindenden Wettbewerb teilgenommen. Auch Auszubildende der DEVK beteiligten sich 2010 an dem Wettbewerb. Im Rahmen der Aktion „Besondere Menschen besonders beschenken“ organisierten die Auszubildenden für geistig behinderte Kinder aus dem heilpädagogischem Eingliederungszentrum Zülpich-Bürvenich eine Weihnachtsfeier und überreichten einen Scheck in Höhe von 1.111 Euro.



Wissensaustausch mit starken Partnern

In Zeiten der Globalisierung ist der professionelle Auftritt auf internationalem Parkett für die DEVK zunehmend wichtig geworden. Denn die Netzbildung und der Gedankenaustausch mit gleichartig orientierten Versicherern können nützlich und geschäftsfördernd sein. Für einen offenen Dialog ohne Konkurrenzgedanken schufen die europäischen Versicherungsgesellschaften 1990 die Euresa-Allianz. Deren Mitgliedsunternehmen sind allesamt Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit.

Europäisches Netzwerk

Euresa hat heute fünf Vollmitglieder. Neben der DEVK, die seit 2005 aktives Euresa-Mitglied ist, sind dies die französischen Gesellschaften Macif und Maif, die italienische Unipol Gruppo Finanziario sowie die belgische P&V. Mit weiteren acht verbundenen Mitgliedern und einem Partnermitglied vertritt die Euresa neun Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowie Marokko und formt eine starke Gemeinschaft: Die Mitgliedsunternehmen des Interessenverbands zählen zusammen mehr als 27 Millionen Versicherte, 40.000 Angestellte und erwirtschaften ein Prämienvolumen von rund 24 Millionen Euro. Friedrich W. Gieseler, Vorstandsvorsitzender der DEVK, wurde 2010 zum Präsidenten der Interessenvereinigung Euresa EEIG gewählt.

DEVK als Gastgeber des Innovationsforums 2010

Rund 130 Vertreter der Euresa-Mitglieder hatte die DEVK zum dreitägigen Innovationsforum 2010 nach Köln geladen. Die Versicherungsexperten diskutierten über Themen wie Auto, Umwelt, Soziales, Vertrieb und Schaden. Neben Vorträgen über neue Entwicklungen in der Versicherungsbranche konnten sich die Teilnehmer in Workshops austauschen: etwa über „Technologische Entwicklungen – Fahrzeuge der Zukunft“, wo es um Elektromobilität und Strategien von Fahrzeugherstellern aus verschiedenen Länder- und Unternehmensperspektiven ging.

Internationale Beziehungen

Seit 2010 pflegt die DEVK engen Kontakt zur ICMIF, der internationalen Vereinigung der Versicherer auf Gegenseitigkeit. ICMIF steht für „The International Cooperative And Mutual Insurance Federation“ und ergänzt als weltweites Netzwerk die Aktivitäten der DEVK bei Euresa, besonders die Rückversicherung profitiert von der Mitgliedschaft. Die Vereinigung mit Sitz in England hat 210 Vollmitglieder, 1.500 Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit sind indirekte Mitglieder. Ein Drittel der Mitgliedsunternehmen kommt aus Europa, ein weiteres Drittel aus Nord- und Südamerika sowie rund 20 Prozent aus Asien und Ozeanien.


 The logo for Euresa features the word "euresa" in a lowercase, blue, sans-serif font. Above the letters 'e', 'u', and 's', there are three vertical orange lines of varying heights, resembling a stylized bar chart or a signal indicator.

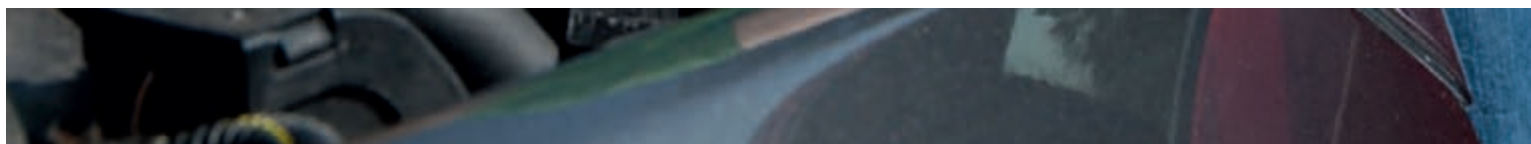
Im Verband Euresa haben sich 15 europäische Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit zusammengeschlossen.



Kfz-Versicherung 04

**Im Schadenfall liegen die Nerven nicht selten blank.
Die Kfz-Versicherung der DEVK hilft Ihnen weiter.**

Als fünftgrößter Pkw-Versicherer Deutschlands leistet die DEVK schnelle Starthilfe, wann immer Sie mal liegenbleiben. Ihr persönlicher Ansprechpartner kümmert sich um eine unbürokratische Schadenabwicklung. So fahren Sie immer auf Nummer sicher – zu gewohnt attraktiven Beiträgen.



Werbung, die ankommt

Wie schon in den Jahren zuvor, war die DEVK auch 2010 mit Werbespots in Funk und Fernsehen präsent. Dabei präsentierte sie sich gern mit dem für die DEVK typischen Augenzwinkern. Das Unternehmen erzielt mit seinen innovativen Kampagnen regelmäßig Rekordwerte in der Markenbekanntheit, Werbeerinnerung und Sympathie. Wiedererkennungswert haben vor allem der Marken-Dreiklang „DEVK. Persönlich, preiswert, nah.“ sowie das bekannte DEVK-Soundlogo.

Grün heißt jetzt wechseln!

Während der Kfz-Offensive im Herbst 2010 standen bei der DEVK alle Zeichen auf Grün: In dem bundesweit ausgestrahlten TV-Spot wartet ein sympathischer Autofahrer an einer roten Ampel auf der Abbiegespur. An ihm vorbei fahren – feixend und wilde Grimassen ziehend – Menschen, deren Ampel bereits auf Grün umgesprungen ist. Botschaft: Grün heißt jetzt wechseln! Natürlich zur DEVK.

Zum Start der TV-Kampagne sicherte sich die DEVK einen besonders prominenten Werbeplatz: In der Printausgabe der Bild-Zeitung platzierte sie eine Kfz-Anzeige direkt auf dem Titel. Die Spot-Premiere war auf der Startseite von Bild.de zu sehen. Nicht zuletzt wurde die Kfz-Herbstkampagne von einer Reihe humorvoller Radiospots begleitet.

Glanzvoller Auftritt: DEVK sponsert Deutschen Radiopreis

Für das Medium Radio und die besten Hörfunkmacher des Jahres wurde in Hamburg 2010 zum ersten Mal der rote Teppich ausgerollt. Die DEVK war als Hauptsponsor bei der glanzvollen Premiere des Deutschen Radiopreises mit dabei. Unter anderem traten Phil Collins, Lena, Silbermond sowie Ich + Ich im Rahmen der festlichen Gala auf. Zu den Laudatoren zählten etwa Hans-Dietrich Genscher und Stefan Aust. Die Veranstaltung wurde auf vielen Radiostationen live übertragen und zeitversetzt im NDR-Fernsehen gesendet. Schon im Vorfeld war das Event im Radio beworben worden – unter Nennung des Hauptsponsors DEVK.

Exklusiver Versicherungspartner von Bayer 04 Leverkusen

Seit der Fußballsaison 2009/2010 versichert die DEVK als exklusiver Versicherungspartner des Vereins das Stadion, die Fahrzeugflotte von Bayer 04 Leverkusen und einiges mehr. Die DEVK ist mit Bandenwerbung und einem eigenen Spot im Stadion-TV vertreten. Interessant ist außerdem das Belegschaftsgeschäft beim Mutterkonzern Bayer.



Der 25-sekündige Kfz-Spot lief auf öffentlich-rechtlichen und privaten Fernsehsendern – zu durchaus prominenten Zeiten.



Seit 2009 ist die DEVK Premiumpartner von Bayer 04 Leverkusen.

In der BayArena ist sie mit einer Firmenloge und einer TV-Premium-Bande präsent.



Nähe und Service 05

**Herzlichkeit von Tür zu Tür.
Wir sind immer für unsere Kunden da.**

Bewährten Traditionen sollte man bekanntlich die Treue halten. So legt die DEVK schon seit 125 Jahren großen Wert auf persönliche Nähe und zuvorkommenden Service. Mitglieder, Kunden, Partner und Mitarbeiter sind jederzeit herzlich willkommen.



Verantwortung für Gesellschaft und Mitarbeiter

Als betriebliche Sozialeinrichtung der Deutschen Bahn legt die DEVK traditionell großen Wert auf soziales Engagement. Zum Beispiel spendete das Unternehmen im Jahr 2010 für die Opfer des verheerenden Erdbebens von Haiti. Auch der Flutkatastrophe in Pakistan folgte eine Spendenaktion. Insgesamt kamen rund 150.000 Euro zusammen, die der Aktion „Deutschland Hilft“ zur Verfügung gestellt wurden. Knapp 60.000 Euro dieser Summe spendeten DEVK-Mitarbeiter.

Unterstützung fürs Ehrenamt

Die DEVK möchte jenen danken, die sich für andere stark machen und belohnt dieses Engagement. So erhalten bereits seit 2009 aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und des Technischen Hilfswerks Vergünstigungen in allen Sachversicherungen. Als erster Versicherungspartner in Nordrhein-Westfalen bietet die DEVK seit 2010 Ehrenamtlichen besonders preiswerte Beiträge. Voraussetzung für diese Vergünstigungen ist eine Ehrenamtskarte, die sich Bürger, die mindestens fünf Stunden wöchentlich oder 250 Stunden jährlich ehrenamtlich tätig sind, von ihrer Kommune ausstellen lassen können.

Kinder sind Herzenssache

Das Schicksal der Kinder in Deutschland und der Welt ist für die DEVK und ihre Mitarbeiter eine besondere Herzensangelegenheit. Als Hauptsponsor der zentralen Veranstaltung zum Weltkindertag in Köln engagierte sich die DEVK im Jahr 2010 deshalb zum 16. Mal. Gemeinsam mit dem Kinderhilfswerk UNICEF hilft das Unternehmen so, auf die Notlage vieler junger Menschen aufmerksam zu machen. Zudem unterstützte die DEVK erneut den Benefiz-Galopprenntag auf der Rennbahn in Köln-Weidenpesch, der zugunsten des Kölner Kinderschutzbundes ausgetragen wurde. Die Rennen und das Rahmenprogramm erzielten einen Erlös von 50.000 Euro. Seit Jahren engagiert sich die DEVK zudem als Partner des Vereins Herzenssache, der Kinderhilfsaktion von Südwestrundfunk (SWR), Saarländischem Rundfunk (SR) und den Sparda-Banken.

Hervorragende Karrierechancen

Dies sind nur einige Beispiele für eine ganze Reihe von weiteren kleineren, zum Teil regionalen und lokalen Aktivitäten, mit denen die DEVK ihrer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht wird.

Nicht zuletzt liegt dem Versicherer das Wohl seiner Mitarbeiter am Herzen. So bietet ihnen das Unternehmen sehr gute Entwicklungschancen. Das bestätigt unter anderem das Karriere-Rating von Assekurata. Zum vierten Mal hat die Kölner Rating-Agentur die Karrieremöglichkeiten von Vertriebspartnern der DEVK unter die Lupe genommen. Im Gesamturteil erzielte die DEVK erneut die Auszeichnung „A+“ (sehr gut), wobei an das ausgezeichnete Ergebnis des Vorjahres angeknüpft werden konnte. Hinzu kommt das soziale Engagement des Unternehmens, das die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) mehrfach mit dem Arbeitsplatzsiegel „ARBEIT PLUS“ für hervorragende Beschäftigungspolitik auszeichnete.



Die DEVK-Schadenversicherung

Die deutsche Schaden- und Unfallversicherungsbranche verzeichnet für 2010 nach vorläufigen Zahlen ein Beitragswachstum von 0,7 Prozent. Beigetragen hat hierzu auch die Kraftfahrtversicherung, die erstmals seit sechs Jahren wieder einen geringen Prämienzuwachs aufweist.

Mit einem Zuwachs um 3,1 Prozent sind die Schadenaufwendungen stärker als die Beiträge gestiegen, besonders wegen höherer Versicherungsleistungen in der Kraftfahrt- und Wohngebäudeversicherung. Die Combined ratio, das Verhältnis von Aufwendungen für Schäden und Kosten zu den Beitragseinnahmen, erhöhte sich nach vorläufigen Berechnungen auf 98 Prozent (2009: 95,6 Prozent). Damit war das Versicherungsgeschäft der Schaden-/Unfallversicherungsbranche auch 2010 profitabel, das versicherungstechnische Ergebnis des Vorjahres wurde aber nicht erreicht.

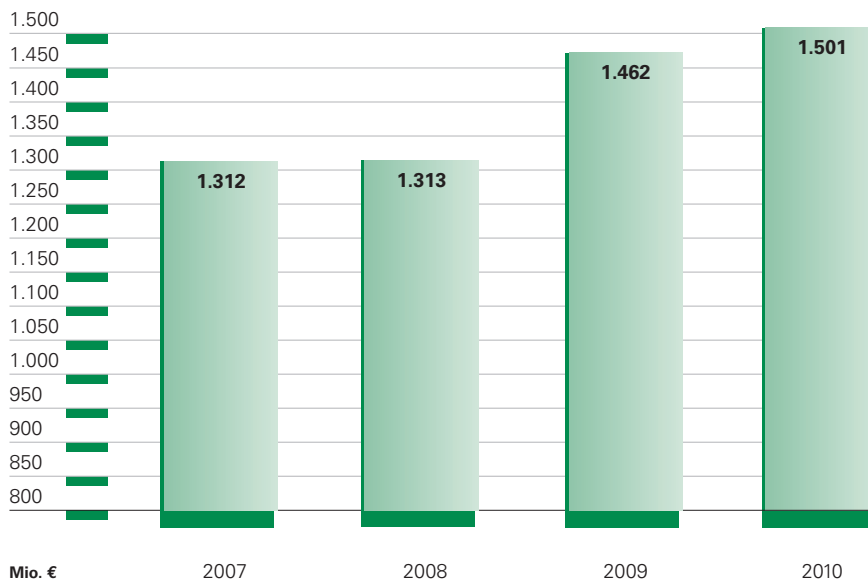
Rahmenbedingungen für die DEVK-Unternehmen

2010 hat sich die Konjunktur weltweit erholt. Dies hat sich trotz der „Euro-Staatenkrise“ vor allem auf den Kapitalmarkt in Deutschland positiv ausgewirkt. An den Rentenmärkten haben sich die Risikoaufschläge auf Unternehmensanleihen weiter eingengt. Für Staatsanleihen und Bankpapiere mit hohen Ratings sind die Zinsen nach einem zwischenzeitlichen Rekordtief wieder gestiegen. Der europäische Aktienindex EuroStoxx50 hat sich aufgrund der Kursrückgänge in Italien und Spanien im Rahmen der „Euro-Staatenkrise“ negativ entwickelt. Er fiel um 5,5 Prozent auf einen Jahresendstand von 2.804,6 Punkten. Der deutsche Aktienindex DAX stieg dagegen im Jahresverlauf um 16,1 Prozent und lag zum Jahresschluss bei 6.914,2 Punkten.

Diesen Marktbedingungen unterlagen im Wesentlichen auch die zur DEVK-Schadenversicherung gehörenden Unternehmen. Dies sind die in Deutschland tätigen Erstversicherer, der DEVK Sach- und HUK-Versicherungsverein a.G., die DEVK Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft, die DEVK Rechtsschutz-Versicherungs-Aktiengesellschaft und die German Assistance Versicherung Aktiengesellschaft. Hinzu kommen die in Nîmes, Frankreich, ansässige SADA Assurances S.A. sowie schließlich die DEVK Rückversicherungs- und Beteiligungs-Aktiengesellschaft und die in der Schweiz ansässige Echo Rückversicherungs-Aktiengesellschaft.

Gewinn weiterer Marktanteile

Im Schaden- und Unfallversicherungsgeschäft legten die Beitragseinnahmen des DEVK-Schadenkonzerns um 2,6 Prozent zu, bereinigt um einen Sondereffekt im Vorjahr betrug das Plus sogar rund 6 Prozent. Hier haben sich das hohe Wachstum der Bestände sowie Beitragsanpassungen in der Kfz-Versicherung positiv ausgewirkt. Damit konnte die DEVK ihre Marktposition in der Schaden-/Unfallversicherung weiter ausbauen.

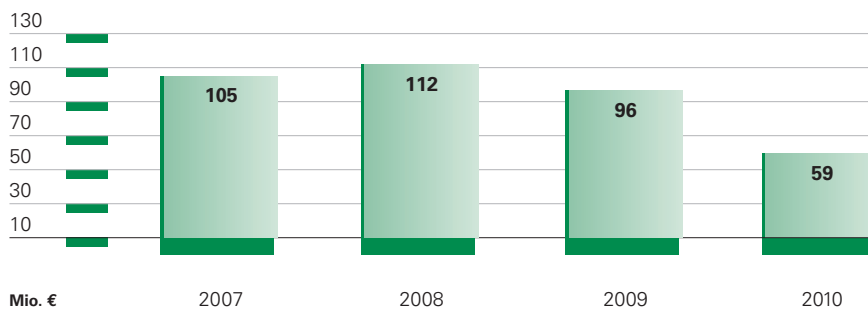


Beitragsentwicklung
Schaden-/Unfallversicherung

Aber auch die versicherungstechnischen Aufwendungen sind gestiegen. Hierzu haben besonders die Aufwendungen für Versicherungsfälle beigetragen. In der Folge sank das versicherungstechnische Ergebnis f.e.R. auf –3 Millionen Euro nach 11 Millionen Euro im Vorjahr. Verbessert hat sich hingegen das Kapitalanlageergebnis netto. Geringere Kapitalerträge wurden durch eine niedrigere Abschreibungsbelastung mehr als kompensiert.

Zufriedenstellender Jahresüberschuss

Nach versicherungstechnischem und nichttechnischem Ergebnis wurde im DEVK-Schadenkonzern ein Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit in Höhe von 130 Millionen Euro (Vorjahr 149 Millionen Euro) erzielt. Im außerordentlichen Ergebnis hat sich die Anwendung der neuen Bilanzierungsvorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) niedergeschlagen. Als einmaliger Umstellungseffekt fielen hier für die Erhöhung der Pensionsrückstellungen und der Altersteilzeitrückstellungen Nettoaufwendungen von insgesamt 21 Millionen Euro an. Nach Steuern ergab sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 59 Millionen Euro (Vorjahr 96 Millionen Euro). Angesichts der außerordentlichen Belastungen aufgrund des BilMoG erreicht der Jahresüberschuss damit ein zufriedenstellendes Niveau.



Jahresüberschuss

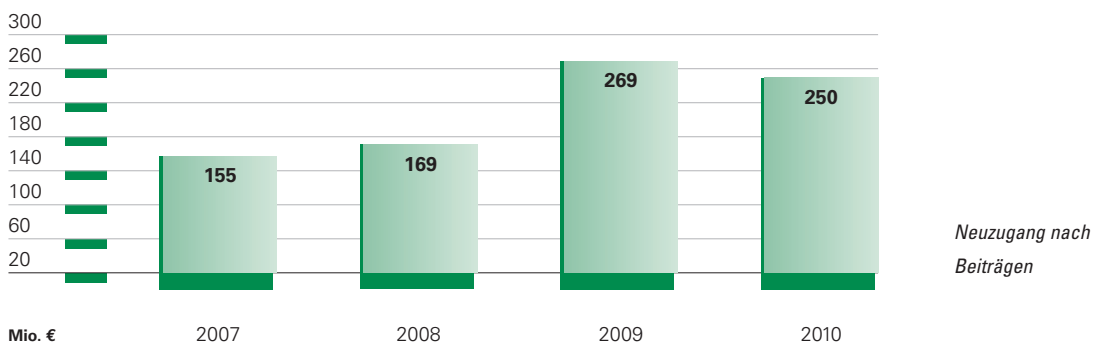
Die DEVK-Lebensversicherung

Die deutsche Lebensversicherungsbranche hat 2010 ein Beitragsplus von 7,1 Prozent erzielt. Unter Einbeziehung der Pensionsfonds und Pensionskassen betrug der Zuwachs 6,0 Prozent. Getragen wurde das Wachstum von den erneut sehr stark gestiegenen Einmalbeiträgen (+33,9 Prozent). Das Neugeschäft gegen laufenden Beitrag war hingegen leicht rückläufig (-2,7 Prozent). Die Beitragssumme des Neugeschäfts stieg um 4,8 Prozent. Der Bestand war nach der Anzahl (-1,0 Prozent) und nach laufendem Beitrag (-0,5 Prozent) rückläufig. Die Aktienmärkte haben sich 2010 erfreulich entwickelt. Der DAX stieg im Jahresverlauf um 16,1 Prozent und lag am Jahresende bei 6.914,2 Punkten.

Nachfolgend wird über die Geschäftsentwicklung der DEVK-Lebensversicherungsunternehmen berichtet. Hierzu gehören im engeren Sinne der DEVK Lebensversicherungsverein a.G. und die DEVK Allgemeine Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft. Betrachtet man die Lebensversicherung im weiteren Sinne, ist zusätzlich die DEVK Pensionsfonds-Aktiengesellschaft einzubeziehen.

Überdurchschnittliches Neugeschäft bei laufenden Beiträgen

Den Verkauf von kurzlaufenden Rentenversicherungen gegen Einmalbeitrag (als Bankersatzprodukte) wurde von der DEVK 2010 bewusst begrenzt. Dementsprechend knüpfte sie im Neugeschäft gegen Einmalbeitrag nicht an das Vorjahr an, konnte aber im Gegensatz zur Branche im Neugeschäft gegen laufenden Beitrag zulegen. Positiv war auch die Bestandsentwicklung: Nach Versicherungssumme wurde der DEVK-Lebensversicherungsbestand marktüberdurchschnittlich um 4,4 Prozent auf 29,4 Milliarden Euro ausgebaut (Branche +2,2 Prozent).



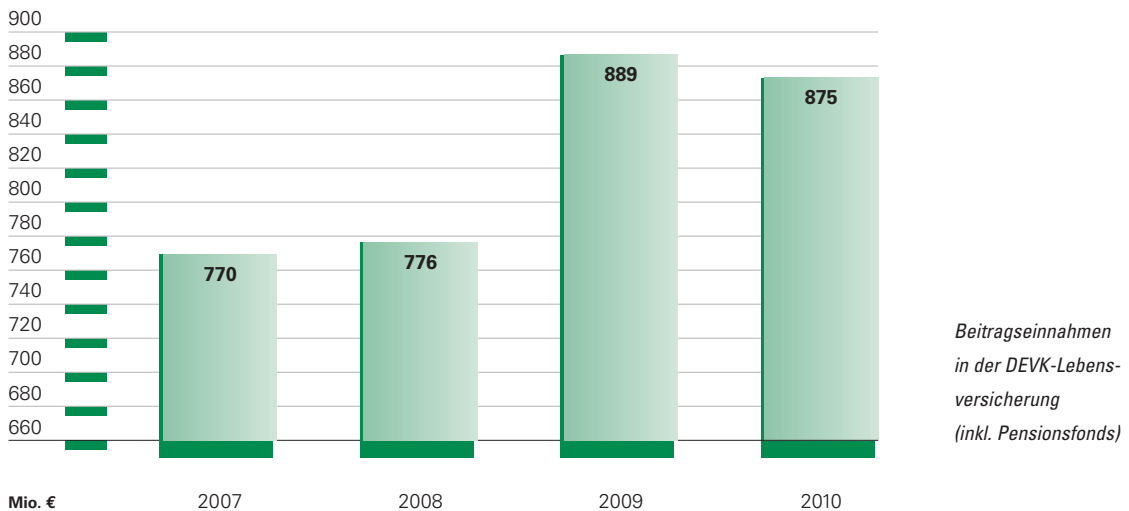
Pensionsfonds-AG

Im achten vollen Geschäftsjahr konnte die DEVK Pensionsfonds-AG mit zufriedenstellenden Ergebnissen aufwarten. Die Beitragseinnahmen betragen 48,6 Millionen Euro nach 64,8 Millionen Euro im Vorjahr. Der Bestand erhöhte sich von rund 116.000 Anwärtern auf nunmehr über 119.000 Anwärter. Das junge Unternehmen erzielte wie schon im Vorjahr einen kleinen Jahresüberschuss, der zur Stärkung der gesetzlichen Rücklagen verwendet wurde. Die Pensionsfonds-AG bietet beitragsbezogene Pensionspläne mit Zusage einer Mindestleistung an. Insbesondere umfasst die Gesellschaft den betrieblichen Pensionsfonds der Deutschen Bahn AG.

Beiträge auf Vorjahresniveau

Trotz des geringeren Neugeschäfts gegen Einmalbeitrag konnten die Beitragseinnahmen der beiden DEVK-Lebensversicherer insgesamt leicht gesteigert werden (+0,3 Prozent). Zusammen mit den Beitragseinnahmen der DEVK Pensionsfonds-AG ergab sich jedoch ein Rückgang um –1,6 Prozent.

Als Anzeichen für die Zufriedenheit der DEVK-Kunden kann die Stornoquote gewertet werden. Diese ist mit 4,31 Prozent deutlich niedriger ausgefallen als im Vorjahr (5,07 Prozent). Sie liegt weiterhin unter dem in etwas geringerem Maße gesunkenen Schnitt der Gesamtbranche (5,44 Prozent nach 6,17 Prozent im Vorjahr). Die an die Versicherungsnehmer ausgezahlten Leistungen beliefen sich im Berichtsjahr auf 661 Millionen Euro (680 Millionen Euro im Vorjahr). Bei den ausgezahlten Leistungen handelt es sich um ausgezahlte Überschussguthaben sowie die Aufwendungen für Versicherungsfälle und Rückkäufe.



Solide Gewinnbeteiligung

Die erfreuliche Entwicklung an den Kapitalmärkten hat sich auch bei den DEVK-Lebensversicherern positiv ausgewirkt. Die Nettoverzinsung der Kapitalanlagen betrug marktüberdurchschnittliche 4,54 Prozent (Vorjahr 4,64 Prozent).

Auch in finanziell stürmischen Zeiten hat sich die DEVK als zuverlässiger Partner bewährt. Die Gewinndeklaration für 2011 wurde nur moderat angepasst. Der Ansammlungs-zins für Kapital- und Rentenversicherungen beträgt beim DEVK Lebensversicherungsverein und bei der DEVK Lebensversicherungs-AG 4,1 Prozent. Damit übertreffen beide Lebensversicherer auch weiterhin den Branchendurchschnitt.



Verkehrsmarkt 06

**Zug um Zug ein starkes Team.
Die DEVK engagiert sich seit 125 Jahren im Bahnbereich.**

Die DEVK blickt auf eine erfolgreiche Geschichte zurück. Als betriebliche Sozialeinrichtung der Deutschen Bahn koppelt sie daran an und bietet Mitarbeitern des Verkehrsmarkts auch in Zukunft attraktive Leistungen zu besonders günstigen Tarifen.



Die Organisation der DEVK

Die DEVK ist 125 Jahre alt. Sie wurde 1886 gegründet als Selbsthilfeeinrichtung von Eisenbahnern unter dem Namen „Sterbekasse der Beamten und Arbeiter im Bezirke der Königlichen Eisenbahndirektion zu Breslau“. Seither hat sich die DEVK zu einem leistungsstarken, modernen Versicherungskonzern entwickelt.

Offen für den allgemeinen Markt

Ein wichtiger Meilenstein in der Geschichte des Unternehmens war die Öffnung für Privatkunden in den 1970er Jahren. Damit wurde die Basis geschaffen für weiteres Wachstum. Heute vertrauen rund vier Millionen Kunden mit 13,4 Millionen Risiken in allen Sparten auf die DEVK. Nach der Anzahl der Verträge ist die DEVK Deutschlands viertgrößter Hausrat- sowie fünftgrößter Pkw- und Haftpflichtversicherer.

Modern und traditionsbewusst

Natürlich hat sich das Unternehmen immer den neuen Marktgegebenheiten angepasst. Trotzdem haben wesentliche Grundprinzipien der DEVK unverändert Bestand. Dazu gehört die Rechtsform der beiden Mutterunternehmen als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit und vor allem das Prinzip, preiswerten Versicherungsschutz zu fairen Bedingungen anzubieten.

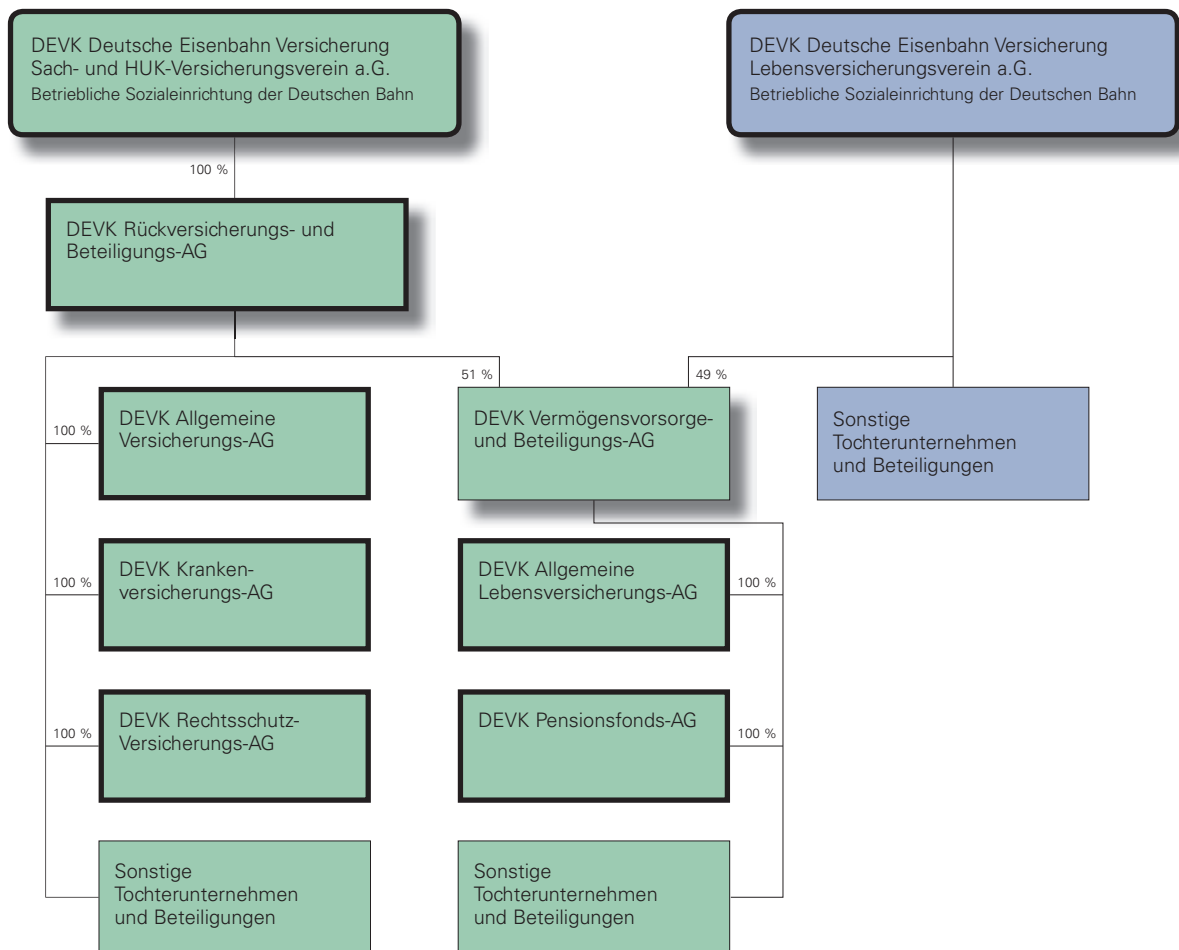
Mitglieder erhalten Beiträge zurück

Das bedeutet: DEVK-Mitglieder sind gleichzeitig Aktionäre. Das hat viele Vorteile. Zum einen muss die DEVK nicht auf fremde Investoren Rücksicht nehmen. Zum anderen profitieren die Mitglieder dadurch, dass sie nicht benötigte Beiträge zum Teil sogar wieder ausgezahlt bekommen. An dieser schönen Tradition hielt die DEVK auch 2010 fest und erstattete den Mitgliedern des Sach- und HUK-Versicherungsvereins in der verbundenen Hausratversicherung 25 Prozent des Beitrags, wenn der Vertrag mindestens ein Jahr bestand und 2009 schadenfrei blieb.

Die Mütter und ihre Tochtergesellschaften

Unter dem Dach der beiden Muttervereine agieren auf unterschiedliche Versicherungsbereiche spezialisierte Gesellschaften, um Flexibilität, Kundenorientierung und Effizienz sicherzustellen. Für die Koordination und strategische Führung der Einzelgesellschaften ist zusätzlich eine Holding verantwortlich. Die Organisationsstruktur der DEVK im Detail verdeutlicht das Schaubild auf der folgenden Seite.

Organigramm der DEVK Versicherungen



Stark umrandete Felder kennzeichnen Versicherungsunternehmen und den Pensionsfonds im Inland.

Das DEVK-Servicenet

DEVK-Regionaldirektionen

10785 Berlin, Schöneberger Ufer 89
Tel.: 030 25487-0, Fax: 030 25487-200

01069 Dresden, Budapester Straße 31
Tel.: 0351 4699-0, Fax: 0351 4699-130

99084 Erfurt, Juri-Gagarin-Ring 149
Tel.: 0361 6761-0, Fax: 0361 6761-400

45128 Essen, Rüttenscheider Straße 41
Tel.: 0201 7243-0, Fax: 0201 7243-200

60327 Frankfurt am Main, Güterplatz 8
Tel.: 069 75303-0, Fax: 069 75303-130

22767 Hamburg, Ehrenbergstraße 41 – 45
Tel.: 040 3810-30, Fax: 040 3810-3200

30161 Hannover, Hamburger Allee 20 – 22
Tel.: 0511 3399-0, Fax: 0511 3399-200

76137 Karlsruhe, Nebeniusstraße 30 – 32
Tel.: 0721 3552-0, Fax: 0721 3552-200

34117 Kassel, Grüner Weg 2 A
Tel.: 0561 7205-0, Fax: 0561 7205-200

50668 Köln, Riehler Straße 3 (direkt am Ebertplatz)
Tel.: 0221 757-0, Fax: 0221 757-3200

55116 Mainz, Gärtnergasse 11 – 15
Tel.: 06131 243-0, Fax: 06131 243-196

80335 München, Hirtenstraße 24
Tel.: 089 55110-0, Fax: 089 55110-400

48143 Münster, Von-Steuben-Straße 14
Tel.: 0251 5903-0, Fax: 0251 5903-190

90443 Nürnberg, Essenweinstraße 4 – 6
Tel.: 0911 2365-0, Fax: 0911 2365-200

93055 Regensburg, Richard-Wagner-Straße 5
Tel.: 0941 79608-0, Fax: 0941 79608-200

66111 Saarbrücken, Trierer Straße 16 – 20
Tel.: 0681 4006-0, Fax: 0681 4006-200

19053 Schwerin, Wismarsche Straße 164
Tel.: 0385 5577-0, Fax: 0385 5577-200

70190 Stuttgart, Neckarstraße 146
Tel.: 0711 6668-0, Fax: 0711 6668-300

42103 Wuppertal, Friedrich-Engels-Allee 20
Tel.: 0202 493-20, Fax: 0202 4932-200

DEVK Zentrale, Köln

Riehler Straße 190
50735 Köln

Service Telefon: 0180 2 757-757

*(6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz;
aus Mobilfunknetzen höchstens 42 Cent pro Minute)*
Fax: 0221 757-2200

E-Mail: info@devk.de
Internet: www.devk.de



Impressum:

DEVK Versicherungen
Marketing und Kommunikation
Riehler Straße 190
50735 Köln

Konzept und Gestaltung:

wirDesign Berlin Braunschweig

Fotografie:

daams.naber
fotografie/flashfotos, Köln
Seite: 4, 8, 12, 16, 18, 24

DEVK Versicherungen
Zentrale
Riehler Straße 190
50735 Köln
Service Telefon: 0180 2 757-757
(6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz;
aus Mobilfunknetzen höchstens 42 Cent pro Minute)
Fax: 0221 757-2200
E-Mail: info@devk.de
www.devk.de

